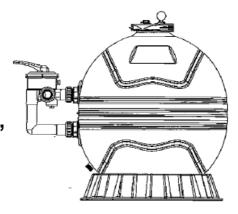
Filter Max Serie

MFS17, MFS 20, MFS24, MFS 27A, MFS27, MFS31A, MFS31, MFS35



Der "Filter Max" ist ein Hochleistungsfilter aus korrosionsfestem Material mit hervorragender Durchflusscharakteristik und einfacher Bedienung.

Alles am "Filter Max" ist auf optimale Bedienungs- und Wartungsfreundlichkeit ausgelegt. Der "Filter Max" sorgt für klares Wasser bei geringem Pflegeaufwand des Filters.

Achtung!

Lesen Sie vor der Installation des "Filter Max" aufmerksam die Bedienungsanleitung und beachten Sie die Warnungen.

Nutzen Sie diese Anleitung, um spätere Wartungs- und Pflegearbeiten sicher durchführen zu können.

Funktionen des Filters

Um das Poolwasser zu reinigen, benötigt der Filter Max speziellen Filtersand. Der Filtersand wird in entsprechender Menge in den Filtertank gefüllt und dient als Medium, um den Schmutz im durchströmendem Wasser zu binden.

Das gesäuberte Wasser am Filterboden wird über das 6-Wegeventil und das Rohrsystem zurück zum Pool geleitet. Dieser Zirkulationsprozess läuft automatisch ab, solange die Pumpe eingeschaltet bleibt und sorgt damit für sauberes, klares Wasser in Ihrem Pool. Nach einer gewissen Zeit der Schmutzanreicherung im Sandmedium werden Sie einen Druckanstieg im Filter Max und einen Nachlassen der Durchflussmenge bemerken. Das ist der richtige Zeitpunkt, um einen Rückspülvorgang (Backwash) durchzuführen. Der richtige Zeitpunkt ist auch zu ermitteln, indem Sie sich den auf dem Manometer angezeigten Druck im sauberen Zustand des Filters notieren und im Fall des Anstiegs um ca. 10 Psi (=0,7 bar) durch die Verschmutzung nach einiger Betriebszeit den Rückspülzeitpunkt ermittelt haben

Normalerweise ist der angezeigte Druck bei 10-15 Psi im sauberen Zustand des Filters, daher solle eine Rückspülung bei ca. 20-25 Psi spätestens erfolgen.

Warnung:

Betätigen Sie den Umstellheben niemals bei laufender Filterpumpe!

Zum Ausführen der Rückspülfunktion bringen Sie nach dem Ausschalten der Filterpumpe den Hebel des 6-Wege-Ventils auf die Position "Rückspülung", schalten Sie die Filterpumpe wieder ein und beobachten Sie das Schauglas. Wenn nach ca. 2 Minuten kein verschmutztes Wasser mehr sichtbar ist, können Sie den Rückspülvorgang beenden. Schalten Sie dazu die Filterpumpe wieder ab. Drehen Sie nun den Hebel in die Position "Nachspülen" und schalten Sie die Pumpe für einige Minuten wieder an. Nach dieser Zeit schalten Sie die Pumpe kurz ab, drehen den Hebel des 6-Wege-Ventil wieder auf "Filtern" und starten Sie die Pumpe wieder. Der Rückspülvorgang ist nun abgeschlossen.

Installation:

Die Installation des Filter Max gestaltet sich einfach.

Zur Montage benötigen Sie einen Schraubendreher und einen geeigneten PVC-Kleber für Kunststoff-Druckrohre.

Der Aufstellort sollte möglichst nahe am Pool sein, aber nicht näher als minimal 1,5 Meter entfernt.

Die Aufstellfläche sollte fest, eben und in einem geschütztem, trockenem und möglichst luftigem Ort sein.

Beachten Sie bitte, dass die Anschlüsse für die Zu- und Rücklaufleitung erreichbar sind, als auch die Abflussleitung für die Schmutzwasserableitung.

Vermeiden Sie bei der Wahl des Aufstellortes direkte Sonneneinstrahlung, Regen und Spritzwassereinwirkung auf dem Filter und die evtl. vorhandene Pumpe. Der Aufstellort sollte auf gegen Überflutung abgesichert sein.

Vorgehensweise:

Stellen Sie den leeren Filter auf seine endgültige Position.

Füllen Sie zuerst mit WASSER zu ca. 1/3 seiner Innenhöhe. Dieser Vorgang verhindert Beschädigungen am Sockel beim Befüllen des Filters mit dem Filtersand.

Zum Befüllen des Sandfilter den oberen Kopf abschrauben Bild 1 (nur bei der Serie MFS) Kabelbinder (Transportsicherung) vom Lüftungsrohr zuvor entfernen! Öffnung mit Plastiktüte abdecken um Eindringen von Sand zu verhindern Bild 2 Oberen Kopf nach dem Füllen wieder aufschrauben





Bild 2



Füllen Sie gemäß der Tabelle die entsprechende Menge geeigneten Filtersand für Ihren Filtertyp vorsichtig und langsam ein.

Das Steigrohr im Filter muss dabei zentral und gerade bleiben, ein späteres Ausrichten des Rohres ist nicht mehr möglich. Glätten Sie die Oberfläche des Sandes im Filter nach dem Einfüllen.

Entfernen Die nun die Einfüllhilfe von der Filteröffnung und reinigen Sie die Dichtflächen sorgfältig von Schmutz und Sandrückständen. Legen Sie den Dichtungs- O-Ring in die vorgesehene Nute ein. Achten Sie bitte auf absolute Sauberkeit bei dieser Aktion.

Montieren Sie nun vorsichtig das 6-Wege-Ventil in die Filteröffnung. Achten Sie hierbei besonders auf den richtigen Sitz des Steigrohres von dem Filter in dem Ventil. Drehen Sie das Ventil in die gewünschte Richtung der Anschlüsse. Legen Sie nun die aufklappbare Sicherungsschelle um den Filterkragen und um den Kragen des Ventils, und ziehen Sie die Kabelschraube vorsichtig an. Unterstützen Sie diesen Vorgang mit leichtem Schlagen eines Gummihammers auf die Schelle, um ein "Setzen" der Schelle über den beiden Kragen zu vereinfachen. Ziehen Sie die Knebelschraube von Hand so fest, bis eine dichte Verbindung entsteht.

Bitte die Knebelschraube nicht gewaltsam überziehen, oder mit einem Werkzeug anziehen.



Installieren Sie nun das Manometer in der dafür vorgesehenen Öffnung im Deckel des Filters oder im Gehäuse des 6-Wege-Ventils.

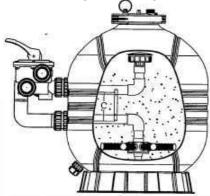
Nun können Sie die Systemleitungen an das 6-Wege-Ventil wie folgt anschließen:

Pump = Zulaufleitung

Return = Rücklaufleitung zum Pool

Waste = Abflussleitung / Kanal

Filteranschluss gemäß mitgeliefertem Set bei Seide Mount Filter, siehe folgendem Bild:



Vermeiden Sie Undichtigkeiten bei der Montage der Anschlüsse und kontrollieren Sie alle Anschlüsse auf richtigen Sitz.

Beachten Sie auch die Betriebsanleitung Ihrer Filterpumpe bei der Inbetriebnahme des "Filter Max", um Verletzungen durch Stromschläge o.Ä. zu vermeiden.

Erster Start

Stellen Sie sicher, dass sich die richtige Menge geeignetem Filtersand im Filtergehäuse befindet.

Kontrollieren Sie alle Verbindungen auf festen, dichten Anschluss.

Drehen Sie den Wählhebel des 6-Wege-Ventils in Rückspülposition. (Bitte den hebel beim Verstellen herunterdrücken.)

Starten Sie nun Ihre Pumpe It. den Anweisungen des Pumpenlieferanten. (Stellen Sie zuvor sicher, dass die Saug- und Rücklaufleitung vom Pool geöffnet sind.)

Nachdem das Wasser gleichmäßig aus der Schmutzwasserleitung austritt, lassen Sie bitte die Pumpe noch weitere 2 Minuten in dieser Einstellung laufen, um Verunreinigungen und Montagereste aus dem Filter zu spülen.

Stoppen Sie die Pumpe und bringen Sie den Wählhebel in die Nachspül- Positon.

Starten Sie die Pumpe erneut und lassen Sie die Pumpe für ca. 1 $\frac{1}{2}$ bis 2 Minunten nachspülen.

Schalten Sie danach die Pumpe wieder ab und bringen Sie den Wählhebel in die Position "Filter".

Nach dem Neustart der Pumpe wird nun das Poolwasser gefiltert.

Notieren Sie sich den angezeigten Druck auf dem Manometer, um später den Rückspülzeitpunkt zu bestimmen.

Kontrollieren Sie noch einmal Ihre Installation auf Dichtigkeit und festen Sitz aller Verbindungen.

Die Häufigkeit der erforderlichen Rückspülung ist an kein Zeitfenster gebunden, Sie ist abhängig von dem Verschmutzungsgrad des Wassers.

Wichtiger Hinweis:

Bitte schalten sie VOR dem Umstellen des 6-Wege-Ventils IMMER die Pumpe ab, um Beschädigungen der Filteranlage zu vermeiden. Reinigen Sie ggf. auch regelmäßig den Pumpenvorfilter, um eine optimale Leistung Ihrer Poolfilteranlage zu erhalten.



Funktionen des 6-Wege-Ventils

Position "Filter": Normale Position, um das Poolwasser zu säubern. Es wird ein

Wasserstrom von Oben nach Unten im Filter erzeugt.

Rückspülen, Backwash: Es wird ein Wasserstrom von Unten nach Oben erzeugt, um

den gesammelten Schmutz aufzuwirbeln, und aus dem Filtersand zu spülen, um es in den Kanalabfluss zu leiten.

Entleeren, Waste: Sorgt für eine Absenkung des Wasserstands im Pool unter

Umgebung des Filters. Direktes Absaugen von Ablagerungen

im Pool wird dadurch ermöglicht.

Zirkulation, Recirculate: Umwälzung des Poolwassers, ohne Filterung des Filter Max

Nachspülen, Rinse: Es wird ein Wasserstrom von Oben nach Unten erzeugt, um

das Standbett zu beruhigen und Reste von Schmutz noch in

den Abfluss zu leiten.

Geschlossen, Closed: Diese Position verhindert ein Durchlaufen des Wassers bei

Pumpenwartungen.

Vorbereitungen für die Einwinterung

Nachdem Sie die Pumpe angeschaltet haben, drehen Sie den Wählhebel des 6-Wege-Ventils in die Position zwischen nachspülen und Filter. Diese Position erleichtert ein Be- und Entlüften des Filters.

Absaugen des Pools

Bei leichter Verschmutzung wählen Sie die Position "Filter". Bei starker Verschmutzung wählen Sie die Position "Entleeren".

Einwinterung

Lassen Sie den Filter für ca. 30 Minuten rückspülen, bevor Sie ihn für die Winterzeit außer Funktion setzen. Dieser Vorgang wird das Filtermedium gründlich reinigen. Schalten Sie danach die Pumpe aus und öffnen Sie die Verschlusskappe an der Unterseite des Filters, um das Wasser aus dem Filter abzulassen. Die Ablauföffnung bleibt den ganzen Winter lang offen, ohne aufgeschraubte Kappe!

Drehen Sie den Wählhebel auf die Position zwischen "Filter" und "Nachspülen", um das Ablassen des Wassers zu erleichtern.

Schrauben Sie das Manometer ab und lagern Sie es frostfrei.

Entleeren Sie auch die Pumpe gemäß Herstellerangabe.

Die Winterzeit ist die günstigste Zeit, um evtl. anstehende Reparaturen am Leitungssystem des Pools durchzuführen.

Fehlerbehebungen

Sandeintrag in den Pool:

- Die gewählte Körung des Sands ist zu fein
- Die Durchflussgeschwindigkeit ist zu hoch
- Der Sand ist teilweise verkalkt
- Der Filterstern ist beschädigt
- Das Steigrohr ist nicht in seiner Position
- Es wurde zu viel Sand in den Filter gefüllt
- Das 6-Wege-Ventil ist fehlerhaft
- Luftansammlung im Filter

Sand kommt aus der Rückspülleitung:

- Die Durchflussgeschwindigkeit ist zu hoch
- Es wurde zu viel Sand in den Filter gefüllt

Schlechte Filterung:

- Zuviel Schmutz im Filter
- Ungeeigneter Sand im Filter
- · Die Sandmenge im Filter ist nicht ausreichend
- Algenbildung im Filter
- Außergewöhnlich viel Schmutz im Poolwasser
- Verkalkter Sand im Filter
- Durchflussmenge zu hoch oder zu niedrig
- Rückspülzeiten waren zu kurz
- Rückspülleitung / Ablauf zu klein dimensioniert

Folgen von zu kurzer Standzeit des Filters:

- Filter noch verschmutzt
- Schlechte Sandqualität
- Zu wenig Sand im Filter
- Algenablagerungen im Filter
- Extrem verschmutztes Poolwasser
- Verkalkter Filtersand
- Durchflussmenge zu hoch oder zu niedrig
- Rückspülvorgänge nicht rechtzeitig und ausreichend durchgeführt
- Röhrenbildung im Sandbett

Undichtigkeit am Filter:

- Filtergehäuse beschädigt
- Kappe der Ablauföffnung nicht dicht
- O-Ring des Ventils / Abdeckplatte nicht sauber bzw. beschädigt

Undichtigkeit am 6-Wege-Ventil:

- Hebel nicht richtig positioniert
- O-Ring beschädigt
- Innerer Dichtring beschädigt
- Manometer Dichtring beschädigt

Verlust von Poolwasser:

- Funktionsstörung des 6-Wege-Ventils
- Undichter Pool
- Undichtes Leitungssystem

Zu hoher Druck im Filter:

- Filtersand verschmutzt
- Filtersand verkalkt
- Rücklaufleitung zu klein, blockiert

Zu niedriger Druck im Filter:

- Ventil nicht optimal positioniert
- Pumpenleistung nicht ausreichend
- Luftausgang der Pumpe

Bemerkung:

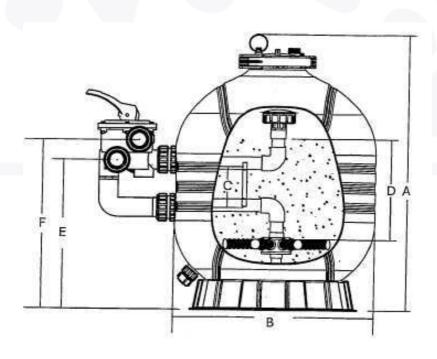
Wenn es nicht möglich ist, Ihr Problem mit der Filteranlage anhand dieser Anleitung zu lösen, kontaktieren Sie bitte ihren Poolfachmann in Ihrer Nähe.

Chemische Empfehlungen:

Empfohlene chemische Werte	Abhilfemöglichkeiten					
im Poolwasser	Erhöhung des Wertes	Absenkung des Wertes				
PH-Wert 7,2 – 7,6	Natriumkarbonat ergänzen	Salzsäure oder Natrium- bisulfat ergänzen				
Alkalität total 100 – 130 ppm	Natriumbicarbonat ergänzen	Salzsäure ergänzen				
Unstabilisiertes Chlor 0,3 - 1,0 ppm	chemisches Chlor ergänzen	keine Aktionen erforderlich, da sich der Wirkstoff zersetzt				
Stabilisiertes Chlor 1,0 – 0,3 ppm	chemisches Chlor ergänzen	keine Aktionen erforderlich, da sich der Wirkstoff zersetzt				
Cyanursäure 40 – 70 ppm	Stabilisator ergänzen	Verdünnung durch Zufügen von Frischwasser zum Pool durchführen				

Technische Daten

MODELLEVO	T	I	I	Ι	Ι	Ι	I	I
MODELLTYP	MFS17	MFS20	MFS24	MFS27A	MFS27	MFS31A	MFS31	MFS35
NUMMER	88012626	88012627	88012628	88012629	88012630	88012631	88012632	88012633
Filterleistung (Sq PT)	0.14	0.20	0.28	0.36	0.39	0.47	0.47	0.61
Durchfluss Liter per Minute	125	175	238	325	325	373	373	515
Maximale Kapazität	7.5	10.5	14.3	19.5	20.3	22.4	24.7	30.9
Umwälzleistung (Gallonau) 8 Std.	15840	22176	30202	41184	42874	47309	52166	65261
Umwälzleistung (Gallonau) 10 Std.	19800	27720	33752	51480	53592	59136	65208	81576
Umwälzleistung (Gallonau) 12 Std.	23760	33264	45302	61776	64310	70963	78250	97871
Sandmenge (kg)	40	70	125	185	185	320	320	430
A mm	670	760	825	946	946	968	968	1086
B mm	425	500	600	675	675	775	775	875
C mm	125	125	125	125	220	125	220	220
D mm	195	225	280	300	300	370	370	440
E mm	354,5	396,3	429,5	480,0	527,5	505,5	553,0	609,0
F mm	417,5	549,3	492,5	543,0	590,5	568,5	609,0	695,0



Ersatzteile für Filter Mega +

_	LIS	atztelle für Filter Mega +	ı		1		T
Nr.	ArtNr.	Produktbeschreibung	Stck.	Nr.	ArtNr.	Produktbeschreibung	Stck.
1	89010701	Stopfen Luftevakuierung	1		89012613	Entlüftungsrohr für Typ MFS24	1
2	06021002	Manometer mit O-Ring			08912614	Entlüftungsrohr für Typ MFS27A, MFS27	1
3	01111048	Adapter für Manometer	1	18	89012615	Entlüftungsrohr für Typ MFS31A, MFS31	1
4	01201022		1		89012616	Entlüftungsrohr für Typ MFS35	1
5	01271021		1		89012601	Oberteil Innenrohr Typ MFS17	1
6	01271022		1		89012602	Oberteil Innenrohr Typ MFS20	1
7	03021035	Mutter MG	1		89012603	Oberteil Innenrohr TypMFS24	1
8	01111101		1	19	89012604	Oberteil Innenrohr Typ MFS27A	1
9	03011166		1	19	89012617	Oberteil Innenrohr Typ MFS27	1
10	03018124		1		89012605	Oberteil Innenrohr Typ MFS31A	1
11	02010007	O-Ring	1		89012618	Oberteil Innenrohr Typ MFS31	1
-	01331036		1		89012619	Oberteil Innenrohr Typ MFS35	1
	01331030	Tank MFS20	1		01111046	Abstandshalter / Stabilisator Typ MFS17,	1
	01331037	Talik WF320	'		01111046	MFS20, MFS24	'
	01331038	Tank MFS24	1	20	01111043	Abstandshalter / Stabilisator Typ MFS27A, MFS31A	1
12	01331049	Tank MFS27A	1		01110018	Abstandshalter / Stabilisator Typ MFS27,	1
	01331039	Tank MFS 27	1			MFS31, MFS35	
	01331050	Tank MFS31A	1		89012606	Untere Verrohrung für Typ MFS17	1
	01331040	Tank MFS31	1	21	89012607	Untere Verrohrung für Typ MFS20	1
	01331041	Tank MFS35	1		89012608	Untere Verrohrung für Typ MFS24	1
	88280805	Side Mount Valve 1 ½" für Typ MFS20, MFS24, MFS27A, MFS31A Filter Max	1		89012609	Untere Verrohrung für Typ MFS27A	1
					89012620	Untere Verrohrung für Typ MFS27	1
13	88280806	Side Mount Valve 2" für MFS27, MFS 31, MFS35 Filter Max	1		89012610	Untere Verrohrung für Typ MFS31A	1
14	01015002	Überwurfmutter für 1 ½ " Verschraubung Typ MFS17, MFS20, MFS24, MFS27A, MFS31A	2		89012621	Untere Verrohrung für Typ MFS31	1
	01015003	Überwurfmutter für 1½" Verschraubung Typ MFS27, MFS31, MFS35	2		89012622	Untere Verrohrung für Typ MFS35	1
	02011003	O2011003 O-Ring für Verschraubung 1 ½ " Typ MFS17;	2		01172007	Filterelemente (115mm) für Typ MFS17	8
15	02020016	MFS20; MFS24; MFS27A; MFS31A O-Ring für Verschraubung 2" Typ MFS27,	2		01172008	Filterelemente (126mm) für Typ MFS20, MFS24, MFS27A, MFS31A	8
	02010009	MFS31, MFS35 Scheibe für Anschlussplatte 1 ½ " Typ	2	22	01172010	Filterelemente (185mm) für Typ MFS27, MFS31, MFS35	4
16		MFS17, MFS20, MFS24, MFS27A, MFS31A			01172007	Filterelemente (115mm) für Typ MFS27, MFS31, MFS35	4
	02010010	Scheibe für Anschlussplatte 2" Typ MFS27, MFS31, MFS35	3	23	89012516	Filterstern für Typ MFS27, MFS31, MFS35	4
17	01172033	1 ½ " Anschlussplatte für Typ MFS17, MFS20, MFS24	1	24	89011601	Wasserablass Durchführung für alle Typen	1
	01172002	1 ½ " Anschlussplatte für Typ MFS27A, MFS31A	1		01111059	Konsole für Typ MFS17, MFS20	1
	01170014	2" Anschlussplatte für Typ MFS27, MFS31, MFS35	1	25	01111062	Konsole für Typ MFS24, MFS27A, MFS27	1
	89012611	Entlüftungsrohr für Typ MFS17	1		01331003	Konsole für Typ MFS31A, MFS31, MFS35	1
18		Entlüftungsrohr für Typ MFS20	1				

